



Kommunalpolitik in Zeiten von Corona!

Nach unserer letzten Ratsversammlung am 13. März hat bisher nur Finanzausschuss getagt. Als SPD-Fraktion haben wir uns sehr frühzeitig festgelegt:

- Priorität hat das Funktionieren der Verwaltung und die Verwaltungsspitze zu unterstützen bei der Umsetzung der Vorgaben aus Kiel und Ratzeburg. Dafür benötigt die Verwaltung und ihre Spitze unsere uneingeschränkte Unterstützung und Freiraum.
- Es ist nicht die Zeit, parteipolitisches Kapital aus dieser Pandemie zu schlagen.

In diesem Sinne habe ich frühzeitig Gespräche mit den Fraktionsvorsitzenden von CDU und GRÜNE geführt. Alle Fraktionen haben sich darauf verständigt, dass sich die Stadtverwaltung aktuell auf das Krisenmanagement konzentrieren soll. Anträge und umfangreiche Anfragen haben wir zurückgestellt. Der Bürgermeister informiert die Fraktionsvorsitzenden in regelmäßigen Telefonkonferenzen über wichtige Themen der Corona-Pandemie. Eine wichtige Entscheidung, in die wir so eingebunden waren, war die Stundung der Kita-Elternbeiträge. Auch die Sperrung der Parkplätze an der Elbe ist mit den Fraktionsvorsitzenden besprochen und von uns (schweren Herzens) unterstützt worden. Dieses Informations- und Beteiligungsverfahren klappt gut und wurde gelobt.

Verabredet ist, dass die Ausschüsse und auch die Ratsversammlungen tagen werden, wenn notwendige unaufschiebbare Beschlüsse gefasst werden müssen.

Unsere Fraktionssitzungen finden zurzeit als Videokonferenzen statt. Eigentlich ist ja sitzungsfreie Zeit (Osterferien). Wir haben uns entschlossen, trotzdem zu tagen und uns auszutauschen.

Ganz toll ist, dass unsere jüngeren Fraktionsmitglieder uns älteren (mir!!) dabei den nötigen Schub gegeben haben. Ein Ziel – ein Team – auch in Corona-Zeiten!

Klar ist, dass uns die sozialen und finanziellen Folgen dieser Ausnahmesituation noch lange beschäftigen werden. Dem werden wir uns als SPD mit Augenmaß, Optimismus und Realitätssinn, aber auch Visionen zur Zukunft unserer Stadt stellen. Ich bin optimistisch, dass unsere vielfältige Wirtschaftsstruktur und unsere „wachsende Stadt“ uns bei der Bewältigung der Herausforderungen helfen werden.

Die Ausnahmesituation zeigt auch, dass wir in unserer Stadt gut aufgestellt sind. Wir haben uns nicht von Funktionen der Daseinsvorsorge und der öffentlichen Infrastruktur verabschiedet und diese privatisiert. Das zahlt sich jetzt aus! Auch das Augenmerk, das gerade wir als SPD in der Vergangenheit auf gute soziale Strukturen gelegt haben, hilft uns jetzt: Schulsozialarbeiter, Beschäftigte der offenen Jugendarbeit, unsere Fachstelle für die Wohnungslosen – das ist eine gute Basis für Hilfe vor Ort in diesen schwierigen Zeiten. Auch eine gute IT-Abteilung (ortsunabhängige Kommunikation, Homeoffice), ein städtischer Bauhof und die neu eingestellte Pressesprecherin sind ein Pfund in diesen außergewöhnlichen Zeiten. Es zeigt einmal mehr – Geesthacht ist bei Sozialdemokraten und sozialdemokratischen Bürgermeistern in guten Händen!!



Petra Burmeister

SPD-Aktivitäten in Zeiten von Corona

Das hat keiner gedacht – kaum im Amt als neuer Vorstand warteten ungeahnte Herausforderungen auf uns. Planung und Abspulen von Terminen war gestern – jetzt ist Improvisation gefragt. Wegen Corona mussten auch Termine des Ortsvereins abgesagt werden. Erstes Opfer war die geplante Klausurtagung des Vorstands, dann die schon traditionelle Osterhasen-Verteilaktion vor Ostern in der Fußgängerzone.

Doch der Vorstand hat schnell eine neue Idee: einen **Malwettbewerb!**



Bis zum 10. April konnten Kinder im Alter bis 10 Jahren ihr Osterbild im Briefkasten am SPD-Büro (Markt 17) einwerfen, per Post schicken, oder per Mail senden an partei@spd-geesthacht.de. Unter den Teilnehmenden werden kleine Preise ausgelost, daher bitte Name und Anschrift nicht vergessen.

„Es ist wichtig, dass wir alle zu Hause bleiben und daran mitwirken, die Ausbreitung von Covid-19 zu verlangsamen“, sagt Julian Peemöller, Vorsitzender der SPD Geesthacht und Vater von zwei Kindern. „Ostern muss deswegen nicht ausfallen – nun sind kreative Ideen gefragt.“

Der Vorstand tagt jetzt auch per Videokonferenz. So planen die Jusos die **Ausfahrt am 3. Oktober**. Es soll in diesem Jahr nach **Plön** gehen. Also den Termin vormerken: 3. Oktober Fahrt nach Plön!! Der dortige SPD-Bürgermeister Lars Winter wird uns empfangen und uns seine Stadt zeigen.

Zum Termin unserer **Mitgliederversammlung am 28. April** möchten wir eine **Videokonferenz mit Nina Scheer (und Olaf)** anbieten. Dazu werden wir einladen. Wir Zeit, Lust und die technischen Möglichkeiten hat, ist eingeladen, teilzunehmen.

Unser Angrillen am 1. Mai wird nicht stattfinden können!

Unsere älteren SPD-Mitglieder, insbesondere diejenigen, die wir nicht per E-Mail erreichen, haben wir angeschrieben und unsere Unterstützung angeboten.

Christine Backs, Ratsmitglied und stellvertretende Fraktionsvorsitzende hat **Schutzmasken** genäht und damit die Initiative von Fa. Küppers und Invero unterstützt. Inzwischen gibt es weitere Näherinnen unter unseren Mitgliedern (z.B. Ratsmitglied Karla Rohde). Solange es nicht ausreichend genormte Schutzmasken gibt, ist dies eine wichtige Unterstützung.



Aktiv waren auch unsere **Jusos** - sie haben in ihrer Nachbarschaft Zettel mit Hilfsangeboten ausgehängt, einen Antrag zum ÖPNV im Kreis (Fahrt zum BBZ nach Mölln) und einen eigenen Newsletter herausgegeben. Wir sind stolz auf Euch!

Julian Alexander Peemöller

Liebe Geesthachter SPD-Mitglieder!

Wir möchten diesen Mitgliederbrief in besonderen Zeiten nicht ohne Ostergrüße an Euch beschließen.

Wir wünschen Euch trotz der aktuellen Ausnahmesituation und der Corona-Pandemie ein frohes Osterfest! und alles Gute!

Macht das Beste daraus!

Behaltet euren Lebensmut und euren Optimismus!

Es werden wieder bessere Zeiten kommen. Dann treffen wir uns wieder zum Grillen und Feiern und zu politischen Diskussionen von Angesicht zu Angesicht!

Wir sind zuversichtlich, dass unser demokratisches System diese Herausforderung besser bewältigen wird als all die von Populistischen und Autokraten regierten Staaten.

Solidarität ist unsere Stärke!



Ein frohes Osterfest wünschen Euch

Julian-Alexander Peemöller

Petra Burmeister